

# Ein Grundrecht auf Wohnen gefordert

Die Wohnbauvereinigung für Privatangestellte errichtet für den Verein neunerHAUS in Wien 10, Kudlichgasse 44 / Gellertgasse 39 ein Seniorenwohnheim mit 62 Wohnplätzen für wohnungslose SeniorInnen. Am 22. Februar 2007 wurde die Dachgleiche gefeiert. Die KOMPETENZ berichtet aus diesem Anlass über dieses besondere Projekt.

Josef Kaindl, der Bezirksvorsteherstellvertreter von Favoriten, vertrat den Slogan der Bundeshauptstadt: „Wien ist anders“ mit dem Argument, dass in Wien im Gegensatz zu anderen Städten niemand auf der Straße schlafen muss und derartige Projekte von der Stadt Wien mit Mitteln der Wohnbauförderung und des

Fonds Soziales Wien unterstützt werden.

## Grundrecht auf Wohnen

Ein Grundrecht auf Wohnen forderte Markus Reiter, der Geschäftsführer des Vereins neunerHAUS, bei der Gleichfeier.

Der Verein neunerHAUS gibt Obdach – mit derzeit über hundert Wohnplätzen in Wien. Den

Betroffenen „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu geben und deren Lebenssituation nachhaltig durch aktivierende Sozialarbeit zu verbessern, ist eines der vordringlichen Ziele des Vereins.

MICHAEL GEHBAUER

Dazu gehört auch, dass der Verein neunerHAUS seit 2006 ein Projekt zur medizinischen Versor-

gung obdachloser Menschen durchführt („Team neunerHAUS-ARZT“) und sich auch für die berufliche Integration der zumeist langzeitarbeitslosen BewohnerInnen durch Computer- und Qualifizierungsschulungen (Projekt „neunerCOMPUTING“) engagiert.

## 62 Wohnplätze werden geschaffen

Die Architekten DI Dr. Karl Langer und DI Liane Liszt haben ein Wohnheim mit 54 Heimeinheiten geplant, in dem insgesamt 62 obdachlose SeniorInnen eine neue Wohnmöglichkeit vorfinden werden. Das Wohnheim wird weitgehend barrierefrei errichtet.

Sämtliche Wohnplätze sind mit einer Nasszelle (WC, Dusche, Waschbecken), einer Kleinküche, Bett, Sitzgelegenheit und Kasten ausgestattet.

## GPA-WOHNBERATUNG

➤ Wohnbauvereinigung für Privatangestellte  
1010 Wien, Werdertorgasse 9  
Telefon: 01/533 34 14  
Fr. Reisenhofer Dw. 12, Fr. Goldnagl Dw. 22, Hr. Neussl Dw. 23  
Fax: 01/535 49 78  
Internet: [www.wbv-gpa.at](http://www.wbv-gpa.at)  
E-Mail: [wohnungsservice@wbv-gpa.at](mailto:wohnungsservice@wbv-gpa.at)



Das Seniorenwohnheim in Wien-Favoriten steht kurz vor der Fertigstellung.



V.l.n.r.: GF GPA-WBV Michael Gehbauer, AR-Vors. Hans Sallmutter, BV-Stv. Josef Kaindl, GF neunerHAUS Markus Reiter, GF GPA-WBV Christian Hehenberger

Pro Stockwerk ist ein Gemeinschaftswohnbereich mit Internet-PC, Bibliothek und Sitzecke vorgesehen. Ebenfalls pro Stockwerk gibt es eine Waschküche mit Waschmaschine und Wäschetrockner.

Weiters wird ein Gemeinschaftsraum errichtet, der mit angeschlossener Küche als Spei-

seraum dient oder für Hausversammlung und kulturelle Aktivitäten verwendet werden kann.

Das Raumangebot umfasst auch eine Bewohnerwerkstatt, einen Seminarraum, ein Arztzimmer, Büroräume für Sozialarbeiter und eine Dienstwohnung für einen Hausbetreuer. Schließlich gibt es auch noch nutzbare

Außenräume, wie z. B. einen kleinen Hausgarten.

Das Betreuungskonzept sieht vor, dass die BewohnerInnen aktiviert werden und dass diese auch die erforderlichen Verwaltungstätigkeiten, wie z. B. die Hausbetreuung, möglichst selbstständig im eigenen Wirkungsbereich vornehmen sollen.

## Kosten

Die Kosten für einen Heimplatz mit ca. 20 m<sup>2</sup> bewegen sich in etwa im Rahmen eines Studentenheimplatzes. Sie werden durch den Heimbewohnern zustehende Sozialhilfeleistungen aufgebracht und betragen pro Heimplatz ca. 230 Euro.

## Dank an die Arbeiter

Dem Aufsichtsratsvorsitzenden Hans Sallmutter blieb es vorbehalten, bei der sehr stimmungsvollen Feier den Bauarbeitern für ihre bisher geleistete Arbeit sehr herzlich zu danken. Als Zeichen der Anerkennung übergab er das Gleichengeld an den Polier, der es an die Arbeiter verteilte.

## Fertigstellung Sommer 2007

Mit der Fertigstellung ist im Sommer 2007, mit der Besiedlung im Herbst zu rechnen. Dann werden die ersten SeniorInnen in das Wohnheim im 10. Wiener Gemeindebezirk einziehen. |

## NEUVERMIETUNGEN – SOFORT BEZIEHBAR

- 1210 Wien, Leopoldauer Straße 17, Geschäftslokal, ca. 200 m<sup>2</sup>
- 2410 Hainburg, Hofmeisterstraße 64–66, 2-Zimmer-Wohnung
- 2640 Gloggnitz, Dr.-Martin-Luther-Straße 9, 2-Zimmer-Wohnung
- 2731 St. Egidien, Am Stadtgraben, 3- bis 4-Zimmer-Wohnung
- 8605 Kapfenberg, Wienerstraße 58, 1-Zimmer-Wohnung
- 8761 Pöls, Burgogasse 12 und Andreas-Rein-Gasse 14, 3- und 5-Zimmer-Wohnungen



Bei der Feier wurde den Arbeitern für ihre Leistung gedankt.